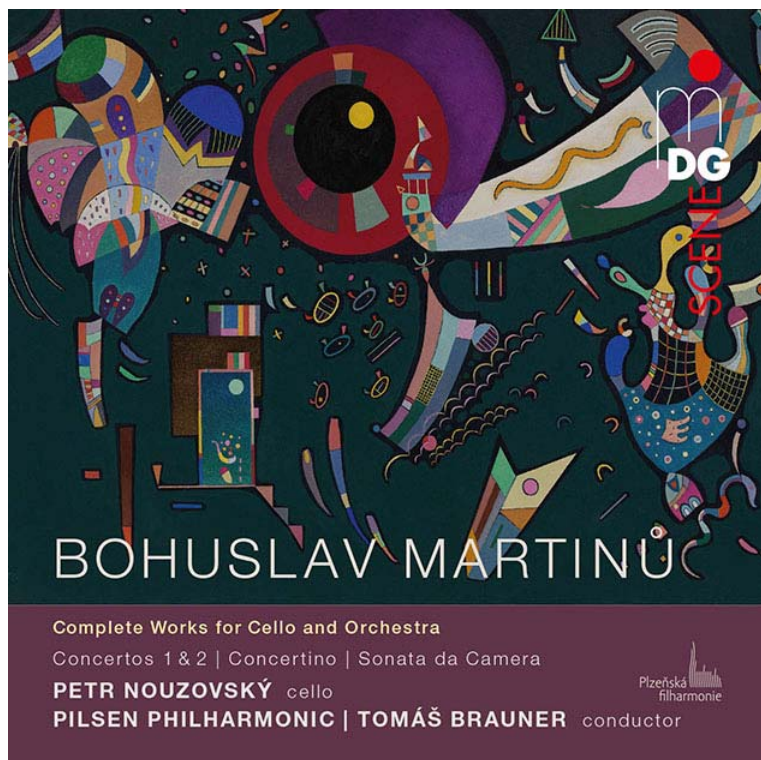


NEW • NOUVEAUTE • NEUHEIT

MDG
SCENE



11/17-(4)

Bohuslav Martinů (1890-1959)
Sämtliche Werke
für Cello und Orchester

Petr Nouzovský, Cello
Pilsen Philharmonic
Tomáš Brauner, Ltg.

2 CDs

MDG 601 2041-2

UPC-Code:



LC06768

7 60623 20412 3

Pioniere

Kaum zu glauben: Tatsächlich zum ersten Mal sind Bohuslav Martinůs konzertante Kompositionen für Violoncello hier auf einer Doppel-CD versammelt. Neben den beiden Cellokonzerten widmen sich Petr Nouzovský und die Pilsener Philharmoniker unter Tomáš Brauner auch dem Concertino und der Sonata da Camera – ein vielfarbiges Portrait des Komponisten, dessen spielerischer Umgang mit der Musik auch heute noch fasziniert.

Spurensucher

Tief verwurzelt in der böhmischen Musiktradition, treffen in Martinůs Kompositionen rhythmische Raffinesse, volkstümliche Motive und klassisches Formverständnis aufeinander. Seine konzertanten Werke sind vom barocken Concerto grosso ebenso inspiriert wie vom romantischen Virtuosenkonzert. Und natürlich Paris: Der französische Neoklassizismus rund um Strawinsky und die Groupe des Six hat deutliche Spuren hinterlassen.

Pfadfinder

Seine französische Wahlheimat für knapp zwei Jahrzehnte musste Martinů nach dem Einmarsch der Deutschen 1940 verlassen. Auf Umwegen gelangte er nach Amerika, wo er sich – anders als viele andere europäische Emigranten – künstlerisch und wirtschaftlich erfolgreich etablieren konnte. Und so blieb er auch nach dem Krieg ein Wanderer zwischen den Welten, mit Lehrtätigkeiten in Tanglewood, Princeton, Rom, Nizza und Philadelphia.

Entertainer

Vom frühen Concertino – Martinůs erste konzertante Komposition überhaupt – bis zum zweiten Cellokonzert, dessen Uraufführung der Komponist nicht mehr erlebte, spannen Petr Nouzovský und die Pilsener Philharmoniker einen spannenden Bogen über ein ausgefülltes Künstlerleben. Lyrisch-pastoraler Stimmung begegnen wir dabei ebenso wie rhythmischer, geradezu tänzerischer Vitalität: Ein kurzweiliges Komponistenportrait von höchstem Unterhaltungswert!